

**PROTOKOLL**

**Ordentliche Generalversammlung  
der  
Komax Holding AG, 6036 Dierikon**

**Donnerstag, den 3. Mai 2012, 16.00 Uhr,  
Kultur- und Kongresszentrum Luzern**

## I. Konstituierung der Generalversammlung

Der Präsident des Verwaltungsrats, Leo Steiner, übernimmt den Vorsitz. Er begrüsst die Versammlungsteilnehmer und stellt die anwesenden Mitglieder des Verwaltungsrats und der Gruppenleitung vor. Die Versammlung wird wie folgt konstituiert:

- Die Generalversammlung wurde mit der Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 5. April 2012 sowie durch persönliche Einladungen an die im Aktienregister eingetragenen Aktionärinnen und Aktionäre, form- und fristgerecht einberufen.
- Vom Recht, die Traktandierung zusätzlicher Verhandlungsgegenstände zu verlangen, wurde kein Gebrauch gemacht. Die heutige Generalversammlung ist somit bezüglich der vorliegenden Traktanden beschlussfähig.
- Der Geschäftsbericht 2011 mit der Jahres- und der Konzernrechnung und den Revisionsberichten sowie die Anträge des Verwaltungsrats sind seit dem 21. März 2012 am Sitz der Gesellschaft zur Einsichtnahme durch die Aktionärinnen und Aktionäre aufgelegt.
- Ebenso ist das Protokoll der letztjährigen Generalversammlung am Sitz der Gesellschaft zur Einsichtnahme durch die Aktionärinnen und Aktionäre aufgelegt und war auf der Website einsehbar.
- Gemäss den Statuten führt der Präsident des Verwaltungsrates den Vorsitz.
- Als Protokollführerin der Generalversammlung wird Marlise Lustenberger bezeichnet.
- Im Interesse einer präzisen Protokollführung wird von der ganzen Versammlung ein Ton- und Videomitschnitt gemacht.
- Als unabhängigen Aktionärsvertreter gemäss Art. 689c OR hat die Gesellschaft Rechtsanwalt Herrn Thomas Tschümperlin vom Anwaltsbüro Fellmann Tschümperlin Lötscher, Luzern, bestimmt. An der Teilnahme verhinderte Aktionärinnen und Aktionäre waren befugt, Herrn Tschümperlin, zusammen mit der Vollmacht, Instruktionen für die Abstimmung zu erteilen.
- Als Organvertreter übt Herr Markus Widmer die der Gesellschaft erteilten Vollmachten aus.
- Als Vertreter der Revisionsstelle Pricewaterhouse Coopers AG ist Herr Gerd Tritschler anwesend.
- Als Stimmzähler werden die Herren Stefan Willi und Remigius Beutler, beide von der Credit Suisse, Zürich, sowie Herr Dr. Otto Haus von der SIX SAG AG, Olten bezeichnet.
- Über die Verhandlungen und Beschlüsse der ordentlichen Generalversammlung vom 5. Mai 2011 ist das statutarisch vorgeschriebene Protokoll aufgenommen worden. Das Protokoll erfüllt die nach den Statuten erforderlichen Bedingungen und wird deshalb als verbindlich erklärt.

Gegen die Konstituierung der Generalversammlung sowie die Traktandenliste werden keine Einwände erhoben. Somit wird die ordentliche Generalversammlung als konstituiert erklärt.

Folgende Traktanden werden behandelt:

1. Jahresbericht, Jahres- und Konzernrechnung der Komax Holding AG für das Geschäftsjahr 2011
2. Entlastung des Verwaltungsrats und der Gruppenleitung
3. Gewinnverwendung für das Geschäftsjahr 2011 und verrechnungssteuerfreie Ausschüttung aus Reserven aus Kapitaleinlagen
4. Wahlen

Nach den Statuten erfolgen die Wahlen und Beschlussfassungen in der Regel in offener Abstimmung. Die Versammlung kann jedoch auf Antrag für einzelne Geschäfte geheime Abstimmungen beschliessen. Auch der Vorsitzende kann geheime, d.h. schriftliche Abstimmungen durch Stimmzettel anordnen. Im Bestreben, bei offener Abstimmung das Abstimmungsverfahren zu beschleunigen, werden die Nein-Stimmen und die Enthaltungen gezählt. Die Ja-Stimmen werden dann aus dem Saldo der vertretenen Stimmen abzüglich der Nein-Stimmen und den Enthaltungen eruiert (sog. Subtraktionsmethode). Da keine Einwände zum Abstimmungsverfahren erhoben werden, erfolgen die Abstimmungen offen.

## **II. Operative Berichterstattung**

Der Vorsitzende und Präsident, Leo Steiner, kommentiert kurz das vergangene Geschäftsjahr. Er kann – einmal mehr – ein kerngesundes Unternehmen präsentieren, das äusserst erfolgreich gearbeitet hat. Grosse Investitionen in die Entwicklung von innovativen Maschinen und Systemen, in die Ausweitung der Marktgebiete (speziell Asien, Lateinamerika sowie Osteuropa) und in die weitere Verbesserung der betrieblichen Abläufe haben sich gelohnt. Auch das konjunkturelle Umfeld, insbesondere im Automobilmarkt, hat geholfen. Er macht darauf aufmerksam, dass Chancen nur wahrgenommen werden können, wenn eine Gesellschaft dazu auch in der Lage ist. Dies war bei Komax trotz Kreditkrisen und grossen Währungsturbulenzen der Fall.

Dank dem ausgezeichneten Geschäftsjahr 2011 kann Komax wiederum eine namhafte Dividende ausschütten. Leo Steiner hofft, dass die Aktionäre gleichermassen wie der Verwaltungsrat und die Gruppenleitung zufrieden sind mit den Ergebnissen des Geschäftsjahres 2011.

Leo Steiner übergibt das Wort an den CEO, Beat Kälin. Beat Kälin erläutert das Geschäftsmodell der Komax sowie die Kennzahlen des vergangenen Geschäftsjahres und kommentiert den Geschäftsverlauf und die Ergebnisse der einzelnen Business Units. Er schliesst seine Ausführungen mit dem Überblick über die Schwerpunkte und den Aussichten für das Geschäftsjahr 2012. Mit dem Dank an alle Aktionärinnen und Aktionäre sowie an die Mitarbeitenden der Komax Gruppe beendet Beat Kälin seine Ausführungen.

## **III. Präsenzmeldung**

Nominelles Aktienkapital gemäss Handelsregistereintrag:  
CHF 340'088.00 eingeteilt in  
3'400'880 Namenaktien zu je CHF 0.10.

Die Generalversammlung setzt sich wie folgt zusammen:

- Es sind 251 Aktionäre oder deren Vertreter anwesend, die zusammen 1'397'623 Namenaktien mit einem Nominalwert von insgesamt CHF 139'762.30 vertreten.
- Von den vertretenen Stimmen sind 461'317 Aktien durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter Thomas Tschümperlin, 0 Aktien durch Depotvertreter und 454'958 Aktien durch den Organvertreter Markus Widmer vertreten. Die versammelten bzw. vertretenen Aktionäre repräsentieren 41.10 Prozent des Aktienkapitals

Gemäss §11 Art. 1 der Statuten erfolgen alle Beschlüsse mit absoluter Mehrheit der vertretenen Aktienstimmen. Das absolute Mehr beträgt 698'812 Stimmen.

#### IV. Abstimmungen

##### 1. **Jahresbericht, Jahresrechnung und Konzernrechnung der Komax Holding AG für das Geschäftsjahr 2011**

Alle Aktionärinnen und Aktionäre konnten mit der Einladung zur Generalversammlung den vollständigen Jahresbericht mit den Jahresrechnungen der Komax Gruppe und der Komax Holding AG sowie die entsprechenden Berichte der Revisionsstelle bestellen. Angesichts des vorgängigen ausführlichen Referates verzichtet der Präsident auf weitere Ausführungen zu den Jahresberichten.

Gerd Tritschler, der offizielle Vertreter der Revisionsgesellschaft PricewaterhouseCoopers, erklärt, dass den beiden Berichten, wie sie im vorliegenden Jahresbericht abgedruckt sind, keine Ergänzungen hinzuzufügen seien. Auf eine Verlesung der Dokumente wird verzichtet. Er empfiehlt, die Rechnung anzunehmen.

Der Jahresbericht, die Jahresrechnung und die Konzernrechnung der Komax Holding AG für das Geschäftsjahr 2011 geben zu keinen weiteren Bemerkungen Anlass. Nachdem keine Wortmeldungen vorliegen bringt der Vorsitzende das Traktandum zur Abstimmung.

Der Jahresbericht, die Jahres- und Konzernrechnung der Komax Holding AG für das Geschäftsjahr 2011 werden fast einstimmig genehmigt.

##### 2. **Entlastung des Verwaltungsrats und der Gruppenleitung für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2011**

Der Vorsitzende stellt fest, dass für dieses Traktandum die Mitglieder des Verwaltungsrats sowie die übrigen Personen, welche an der Geschäftsführung teilgenommen haben, nicht stimmberechtigt sind, dass die Anzahl der vertretenen Aktien und damit das absolute Mehr in entsprechendem Umfang reduziert werden und gibt den Aktionären die Gelegenheit, sich zum vorliegenden Traktandum zu äussern. Es werden keine Wortbegehren gestellt. Der Vorsitzende bringt das Traktandum zur Abstimmung.

Fast einstimmig wird dem Verwaltungsrat und der Gruppenleitung die Entlastung für das Geschäftsjahr 2011 erteilt.

### **3. Gewinnverwendung für das Geschäftsjahre 2011 und verrechnungssteuerfreie Ausschüttung aus Reserven aus Kapitaleinlagen**

Der Verwaltungsrat schlägt der Generalversammlung eine Ausschüttung aus Reserven aus Kapitaleinlagen von CHF 4.00 pro Namenaktie vor. Für natürliche Personen, welche Aktien in ihrem steuerlichen Privatvermögen halten, ist diese Ausschüttung steuerfrei.

Der Vorsitzende gibt den Aktionären die Gelegenheit, sich zum vorliegenden Traktandum zu äussern. Nachdem keine Wortmeldungen vorliegen bringt er das Traktandum zur Abstimmung.

Der Antrag wird mit sehr grosser Mehrheit angenommen.

## **4. Wahlen**

### **4.1 Wiederwahlen in den Verwaltungsrat**

#### **4.1.1 Wiederwahl von Leo Steiner**

Hans Caspar von der Crone beantragt im Namen des Verwaltungsrats die Wiederwahl von Leo Steiner für eine Amtsperiode von drei Jahren und gibt den Aktionären die Gelegenheit, das Wort zu ergreifen. Nachdem keine Wortmeldungen vorliegen bringt er das Traktandum zur Abstimmung.

Leo Steiner wird mit grosser Mehrheit für 3 Jahre wieder gewählt. Hans Caspar von der Crone gratuliert Leo Steiner zu seiner Wiederwahl.

#### **4.1.2 Wiederwahl von Hans Caspar von der Crone**

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung die Wiederwahl von Hans Caspar von der Crone für eine Amtsperiode von drei Jahren. Der Vorsitzende gibt den Aktionären die Gelegenheit, sich zum vorliegenden Traktandum zu äussern. Nachdem keine Wortmeldungen vorliegen bringt er das Traktandum zur Abstimmung.

Hans Caspar von der Crone wird mit grosser Mehrheit für 3 Jahre wieder gewählt. Leo Steiner gratuliert ihm zu seiner Wiederwahl.

### **4.2 Neuwahl von Kurt Haerri in den Verwaltungsrat**

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung die Neuwahl von Kurt Haerri für eine Amtsperiode von drei Jahren. Der Vorsitzende gibt den Aktionären die Gelegenheit, sich zum vorliegenden Traktandum zu äussern. Nachdem keine Wortmeldungen vorliegen bringt er das Traktandum zur Abstimmung.

Kurt Haerri wird mit ganz wenigen Gegenstimmig gewählt. Leo Steiner gratuliert ihm zu seiner Wahl und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit.

#### 4.3 Wahl der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung die Wahl von PricewaterhouseCoopers AG, Basel, als Revisionsstelle für eine Amtsdauer von einem Jahr. Der Vorsitzende gibt den Aktionären die Gelegenheit, sich zum vorliegenden Traktandum zu äussern. Nachdem keine Wortmeldungen vorliegen bringt er das Traktandum zur Abstimmung.

Pricewaterhouse Coopers, Basel, wird mit ganz wenigen Gegenstimmen wieder gewählt.

#### V. Verschiedenes

Nach Behandlung aller Traktanden und Verzicht auf weitere Wortmeldungen schliesst der Vorsitzende die Generalversammlung.

Die nächste Generalversammlung findet am Freitag, den 3. Mai 2013, wiederum im Kultur- und Kongresszentrum Luzern um 16.00 Uhr statt.

#### Schlusswort von Leo Steiner

Der Vorsitzende dankt im Namen des Verwaltungsrates und der Gruppenleitung für das Mitwirken an der Generalversammlung und für das Vertrauen, das die Aktionäre dem Unternehmen entgegenbringen. Ebenso dankt er allen Mitarbeitenden der Komax Gruppe für ihren Einsatz und ihre hervorragenden Leistungen.

Er lädt alle Anwesenden zu einem Apéro ein. Ende der Versammlung: 17.03 Uhr.

Dierikon, 3. Mai 2012



Leo Steiner  
Verwaltungsratspräsident  
Komax Holding AG

Dierikon, 3. Mai 2012



Marlise Lustenberger  
Protokollführerin  
Komax Holding AG